

<b>Fach</b>	<b>Politische Steuerung und Koordination (Governance)</b>
<b>Abschlussgrad</b>	Master of Arts
<b>Hochschule</b>	FernUniversität in Hagen
<b>Datum der Akkreditierung</b>	28.02.2005
<b>Dauer der Akkreditierung</b>	31.03.2012
<b>Start des Studienbetriebs</b>	
<b>Zugang zum höheren Dienst?</b> (nur für Masterstudiengänge)	
<b>Kategorisierung</b> (nur für Master-Studiengänge)	
<b>Fakultät/Fachbereich</b>	Fachbereich Kultur- und Sozialwissenschaften
<b>Kontakt</b>	Prof. Dr. Arthur Benz Tel.: +49 (0)2331/987-2160 Fax: +49 (0)2331/987-326 E-Mail: arthur.benz@fernuni-hagen.de
<b>Auflagen</b>	keine
<b>Profil des Studiengangs</b>	<p>Der Master-Studiengang baut konsekutiv auf den ebenfalls an der FernUniversität angebotenen Bachelor „Politik und Organisation“ oder vergleichbare Abschlüsse in verwandten Fächern auf.</p> <p>Am Studiengang sind die Fächer Politikwissenschaft, Soziologie und Geschichtswissenschaft beteiligt. Ziel des Studiums ist es, den Studierenden den neuesten Forschungsstand zum Themengebiet „Governance“ zu vermitteln. Sie sollen theoretische Konzepte von Governance kennen lernen, erlernen diese zu analysieren und die gewonnenen Erkenntnisse in die Praxis zu übertragen. Das Profil des Studiengangs ist stärker forschungsorientiert.</p> <p>Das Studium gliedert sich in eine Grundlagenphase und eine Vertiefungs- und Forschungsphase (je zwei Semester). Abschließend wird eine 3-monatige Master-Arbeit verfasst.</p> <p>Der Studiengang bereitet auf Berufsfelder wie Wissenschaft, Politik, Parteien, öffentliche Verwaltung, Politikberatung, Medien und politische Bildung vor.</p>
<b>Zusammenfassende Bewertung</b>	<p>Der Studiengang besitzt ein eigenständiges, inhaltlich anspruchsvolles und in der beabsichtigten Verknüpfung von Theorie und Empirie ambitioniertes Angebotsprofil. Dies spiegelt die am Ort vorhandenen - und künftig weiter ausgebauten - professionellen Stärken des Kernfachs Politikwissenschaft wider. Die Ausrichtung der Hagener Politikwissenschaft ermöglicht zudem, konkrete Lehrinhalte „so weit wie möglich aus der aktuellen Forschung“ zu entwickeln.</p> <p>Auch wenn der Studiengang auf einem multidisziplinären Kanon basiert,</p>

sind die einzelnen Module sowohl in sich stimmig konzipiert, als auch thematisch überlegt aufeinander abgestimmt. Positiv bewertet werden außerdem die klare Gewichtung der politics-Dimension, d.h. einer Schwerpunktbildung in den Bereichen Prozessmerkmale, Koordination und Steuerung politischen Entscheidens, ferner von organisationsbezogenen Strukturen und Abläufen sowie der Hervorhebung der Akteursbezüge.

Auf Grund der großen Verbreitung neuer Governance-Formen werden gute Arbeitsmarktchancen für die Absolventinnen und Absolventen gesehen. Die Struktur des Studiengangs und die Spezialisierung des Masters im Bereich politisch-administrativer Steuerung und Policy-Management, kommen Bedürfnissen der Praxis in den genannten Berufsfeldern entgegen.

Für eine personelle Kapazität, die den multidisziplinären Anspruch einlöst, ist ausreichend Sorge getragen.

Die gute Abstimmung des Master-Aufbaus zum an der FernUniversität angebotenen Bachelor „Politik und Organisation“ wird hervorgehoben.